



Kinder packen Geschenke der Hoffnung

Aktion »Weihnachten im Schuhkarton«: 879 Pakete für Jungen und Mädchen in Not gefüllt

Warburg (tab). Die Spendenbereitschaft ist groß: Bei der Aktion »Weihnachten im Schuhkarton« sind in diesem Jahr im Warburg Land 879 Pakete gefüllt worden.

Das hat Andreas Petker, Pastor der Freien Evangelischen Gemeinde, während einer Feierstunde im Gemeindehaus am Burggraben bekannt gegeben. 879 Kinder und Jugendliche aus allen Grundschulen des Altkreises sowie die ersten Jahrgangsstufen der weiterführenden Schulen machten dabei mit. Sie hatten die vielen Kartons unter anderem mit Barbiepuppen, einer selbst kreierten Kulturtasche, Kuscheltieren sowie mit gestrickten Schals und Socken gefüllt.

»Die Warburger sind unglaublich kreativ«, freute sich Ingrid Kerlin über den Ideenreichtum. Sie ist die Sprecherin des Teams, dem außerdem Karin Kubenke, Heidi Willuweit, Natascha Bartel, Nicole Eberhard-Flore, Aksana Henschel und Mandy Schulten angehören. Seit elf Jahren organisieren sie die Aktion »Weihnachten im Schuhkarton«, die einst von Gemeindevorstand Michael Kühner angeregt und anfangs von Milena Henschel federführend organisiert worden war. Nach deren Wegzug aus Warburg hatte Schwägerin Aksana Henschel ihre Aufgabe übernommen.

»Die Pakete sind allesamt Geschenke der Hoffnung – für Kinder, die ohne Hoffnung sind«, betonte Pastor Andreas Petker während der Feierstunde. Und er rechnete vor: »In jedem Jahr haben wir circa 1000 Pakete in arme Länder verschickt. Der Stadtkern Warburgs hat 11 000 Einwohner. Somit hätte rein rechnerisch im Laufe der elf Jahre beinahe jeder Bürger aus Warburg schon einmal



Sie sagen Danke für die Unterstützung und freuen sich über die Spendenbereitschaft (von links): Bürgermeister und Schirmherr Michael Stickeln, Karin Kubenke, Ingrid Kerlin, Jette Menger, Melanie Menger

und Pastor Andreas Petker. Bei der Aktion »Weihnachten im Schuhkarton« sind in diesem Jahr im Altkreis Warburg insgesamt 879 Schuhkartons gepackt worden. Foto: Tanja Sauerland

ein Päckchen gepackt.«

Schirmherr der Aktion ist auch in diesem Jahr wieder Bürgermeister Michael Stickeln: »Ich freue mich sehr, dass sich so viele junge Menschen aus unserer Region engagieren und etwas von ihrem Reichtum abgeben.« Mit einem kleinen Aufwand machten sie Kindern in der ganzen Welt eine große Freude und sorgten für strahlende Augen unter den Weihnachtsbäumen.

Die Gewinnerin der Schätzaktion heißt Jette Menger aus Warburg. Die Siebenjährige besucht die Klasse 2a der Falkschule. Sie hatte ihr Päckchen zusammen mit ihrer Mutter Melanie auf den letzten Drücker in der Annahmestelle am Burggraben abgegeben und mit ihrer Schätzung von 912 Schuhkartons am dichtesten am Ergebnis gelegen.

»Ich habe Hefte, Stifte, lange Unterhosen, ein Springseil, einen

Schal, zehn Tafeln Schokolade und vier Zahnbürsten inklusive Zahnpasta für einen 14-jährigen Jungen in meine Kiste gepackt«, berichtete Jette Menger. Sie selbst erhielt als Gewinnerin auch einen Karton. Darin war alles, was ein Kinderherz begehrt - etwas zum Malen, zum Spielen, zum Schreiben, zum Anziehen und natürlich etwas Süßes.

Bei der Geschenkkaktion für Kinder in Not packen jährlich fast eine

halbe Million Menschen im deutschsprachigen Raum zu Weihnachten Schuhkartons, um sie Mädchen und Jungen im Alter zwischen zwei und 14 Jahren zu schenken. Wenn die Pakete aus Warburg in Berlin angekommen sind, werden sie weiter in die GUS-Staaten verschickt. Sie kommen nach Angaben von Ingrid Kerlin rechtzeitig zum Fest in Georgien, Moldawien, Rumänien und Polen an.

Zwei Verletzte bei Zusammenstoß

Hohenwepel (WB). Zwei Verletzte und ein Sachschaden in Höhe von 11 000 Euro sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls bei Hohenwepel. Am Mittwochmorgen befuhr ein Mann mit seinem Wagen die B 252 befahren. Er verließ in Höhe Hohenwepel die Ostwestfalenstraße und fuhr den Abfahrtsarm hinunter. An der Kreuzung der Kreisstraßen 38 und 15 wollte der 39-Jährige geradeaus in Richtung Dössel weiterfahren. Er prallte mit seinem Fiesta gegen den Golf einer 19-Jährigen. Diese war auf der vorfahrtsberechtigten Straße in Richtung Borgentreich unterwegs. Beide wurden leicht verletzt.

Hier stehen Blitzer!



Die Polizei hat heute, Freitag, folgende Kontrollstelle geplant:

- Brakel-Istrup, B 64

Die Polizei behält sich weitere Kontrollstellen vor.

MODEHAUS **maas** BAD DRIBURG

20%

AUF ALLES REDUZIERT

DOPPELT SPAREN!

27. bis 30. 11. 2014

Verkaufsoffener Sonntag am 30. 11. 2014

An allen Adventssamstagen bis 18 Uhr für Sie geöffnet!

Profitieren Sie von unserem **kostenlosen Service**: Änderungen innerhalb von 24 Stunden, Auswahlen für zu Hause, Verpackungsservice, Parken nah und kostenlos

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.30 - 18.30 Uhr · Samstag 9.30 - 18.00 Uhr

www.maas-hat-mode.de Modehaus Maas GmbH & Co. KG · Lange Straße 104 · 33014 Bad Driburg